

Lehrschwimmbecken Melchenbühl, Instandstellungsarbeiten; Kreditabrechnung

1 AUSGANGSLAGE

Im Herbst 2013 hat der Gemeinderat beschlossen, das Lehrschwimmbecken (LSB) im Melchenbühl wegen hoher Unterhalts- und Investitionskosten auf Sommer 2014 zu schliessen. Nach vertieften Abklärungen und Abwägung der Varianten „Schliessung/Umnutzung“ und „Weiterführung“ ist der Gemeinderat auf seinen Entscheid zurückgekommen und hat sich im Frühjahr 2015 für den Erhalt des LSB ausgesprochen, und zwar im Wissen, dass kurzfristig Investitionskosten von rund CHF 750'000.00 notwendig sind.

Im Jahr 2015 erfolgten die dringenden Instandstellungsarbeiten Hubboden und Wasseraufbereitung. Ebenfalls im selben Jahr erfolgte die Sanierung der Umrandung des Schwimmbeckens.

Als letzte Etappe galt es, diverse Instandstellungsarbeiten (aufgelaufener, bzw. zurückgestellter Unterhalt und die Erneuerung der Oberflächen) zu realisieren beziehungsweise umzusetzen. Unter Beizug des Schulleiters, Herrn Rolf Rickenbach, der Schulleiterin SA Melchenbühl, des Hauswartes und der Liegenschaftsverwaltung der Einwohnergemeinde Muri bei Bern wurden Mängel eruiert und die erforderlichen Massnahmen aufgelistet und optimiert. Diese Massnahmen beinhalteten Instandstellungsarbeiten (aufgelaufener bzw. zurückgestellter Unterhalt), die Umrüstung der Unterwasserscheinwerfer auf LED (Sicherheitsaspekt) und die Schaffung und Optimierung von Stauraum (nötig geworden durch die Mehrvermietung der Anlage).

Nach der Kreditsprechung durch den GGR am 24.05.2016 wurde das Architekturbüro Heinz Engel mit der Realisierung des Auftrages betraut.

2 PROJEKT

Unter der fachkundigen Leitung des Architekten Heinz Engel konnten die Arbeiten von Anfang Sommerferien bis Ende Herbstferien 2016 in 14 Wochen termingerecht umgesetzt werden.

Folgende Optimierungen konnten realisiert werden:

Garderoben und Duschen:

- Neuer Bodenaufbau (Abdichtung und Plattenbelag) in der Lehrergarderobe und WC Damen (nötig wegen bestehender Geruchsbildung) inkl. entsprechende Anpassarbeiten.
- Ersatz sämtlicher elastischer Fugen in den Garderoben und Duschen.
- Lieferung und Montage von 11 neuen Duschensteuerungen Sanimatic inkl. Brausen.
- Lieferung und Montage von 18 neuen Haartrocknern in den Garderoben.
- Neue Armaturen in den Garderoben und Duschen, Auffrischen der bestehenden Sitzbänke.
- 2 neue Bodenabdeckungen über der Fäkaliengrube in der Garderobe Damen (Unfall- bzw. Stolpergefahr).
- Ersatz von 6 Innentüren, Ersatz und Neubeschaffung von Schränken und Regalen in wasserfesten Materialien.
- Auswechseln der angegrauten Deckenelemente in den Duschen.
- Malerarbeiten, Beschriftungskonzept.

Badehalle / Bassin

- Ersatz Wandverkleidung mit TRESPA – Elementen (wasserfest) raumhoch, inkl. Unterkonstruktion und nötigen Anpassarbeiten. Sockelverkleidung in Chromstahl.
- Klappbare Sitzgelegenheiten im Bereich der neuen Wandverkleidung.
- 3 neue Metallschränke auf Rollen.
- Lieferung, Anpassung und Montage von 10 neuen Unterwasserleuchten LED.
- Malerarbeiten, Beschriftungskonzept.

Abschliessend kann festgehalten werden, dass die Sanierung gelungen ist und das Lehrschwimmbecken nicht nur technisch aufgerüstet ist, sondern sich heute in einem optisch ansprechenden Outfit präsentiert. Es hat sich während der ganzen Bauzeit kein Unfall ereignet, es waren keine nennenswerten Zwischenfälle zu verzeichnen und es konnte eine Bauzeit mit engagierten und angenehmen Unternehmern erlebt werden.

3

KREDITABRECHNUNG

Wie der beiliegenden Bauabrechnung vom 10. Juli 2017 entnommen werden kann, schliesst die Abrechnung ca. 7% unter dem Kostenvoranschlag ab. Die Kreditabrechnung über CHF 288'406.00 bedeutet eine Kostenunterschreitung von CHF 21'594.00.

Eine einzige Position (BKP 244, Lüftungsanlagen) weist eine Abweichung vom Kostenvoranschlag von mehr als CHF 10'000.00 auf. Begründung: Die Lüftungsverteilung wurde komplett erneuert (die bestehende Abluft wurde in asbesthaltigen Kanälen abgeführt) und unsichtbar in die Wandverkleidung integriert. Zudem wurde aus organisatorischen Gründen die komplette Anpassung der Lüftung in dieser Etappe ausgeführt.

Als Gesamtinformation sei erwähnt, dass die 3 Einzelkredite im Gesamtbetrag von CHF 716'000.-

- *Instandstellungsarb. Hubboden und Wasseraufbereitung* CHF 163'000.- (GR)
- *Sanierung Beckenumrandung* CHF 243'000.- (GR)
- *Diverse Instandstellungsarbeiten* CHF 310'000.- (GGR)

gesamthaft mit einem Betrag von CHF 686'863.45 abschliessen, das heisst mit einer Kostenunterschreitung von CHF 29'136.55 oder 4% des Gesamtkredites.

4 ANTRAG

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat, folgenden

Beschluss

zu fassen:

Die Kreditabrechnung für die Instandstellungsarbeiten / Unterhalt des Lehrschwimmbeckens der Schulanlage Melchenbühl wird genehmigt. Bei einem bewilligten Kredit von CHF 310'000.00 schliesst die Sanierung mit Kosten von CHF 288'406.00 ab (Kreditunterschreitung von CHF 21'594.00).

Muri bei Bern, 7. August 2017

GEMEINDERAT MURI BEI BERN
Der Präsident: Die Sekretärin:

Thomas Hanke Karin Pulfer

Beilage:
Baubrechnung vom 10. Juli 2017